

2. Einkommen und gewisser Erbzins und desselben Dienste.

Erbzins	23	ßo	8	g	6	ſ	
Korn	1	"	24	"	—	"	an 6 Scheffel Korn
Hafer	—	"	42	"	—	"	6 " Hafer
Hühner	1	"	42	"	—	"	1 Schock 8 alten Hühnern
Kapaunen	—	"	20	"	—	"	8 Kapaunen
Eier	—	"	46	"	—	"	15 Schocken 22 Eiern
Pflüge	6	"	—	"	—	"	36 Pflügen
Sicheln	1	"	46	"	—	"	53 Sicheln
Summa gewisser Erbzinse und erblicher Nutzung thut							
							35
							ßo
							48
							g
							6
							ſ

Die weil die Ober- und Niedergerichte jedoch außerhalb der hohen Peinlichkeit, dazu man den Scharfrichter gebrauchen muß, gehört der hohen Obrigkeit zu. Auch die Teilschillinge und Lehnware samt der Hausgenossen Zinsen und Dienste mit eingezogen, ist jedes vor 35 ß angeschlagen, trägt im Kauf

1255 ßo 11 g 6 ſ oder
3580 fl. 11 " 6 "

3. Steigende und fallende Nutzungen, ist das ßo um 25 ßo angeschlagen.

Schänke. Der Schänke giebt der Herrschaft für jedes faß, so er verzapft, 2 gr., trägt das Jahr an die 2 ßo, oft mehr oft auch weniger, trägt im Kauf 50 ßo oder 142 fl. 18 g.

Hüfner und Gärtner. Wann 4 Gärtner für 1 Hüfner gerechnet, sind 18 $\frac{1}{2}$ Hüfner, die sind schuldig alle Baufohren, als Bauholz, Ziegel, Kalk, Steine, Schindeln und alles, was zum Bau gehört, zur Notdurft zu fahren. Desgl. sie müssen das Pfarrholz fahren („furen“) und die Wassertröge holen; desgl. die Hüfner müssen die Gebäude helfen heben. Desgl. müssen die Gärtner die Grunde graben, die alten Gebäude abreißen und den Schutt abfahren. In solchen Diensten darf man ihnen weder Essen noch Trinken geben, es wollte ihnen denn die Herrschaft aus Gutwilligkeit, daß sie desto williger seien, mitteilen. Die weil solche Dienste und Baufohren keine gewisse Zeit und Satzung hat, ist solche Gerechtigkeit, die nicht um großes Geld zu entbehren wäre, aufs geringste um 10 ßo oder 200 fl. angeschlagen.

Ackerbau. Der Ackerbau ist insgesamt nach 18 Maltern feldes, welches guten Boden und wie augenscheinlich sehr genießlichen; und weil es der Stadt etwas nahe gelegen, ist es was angenehmer und giltiger („guldiger“), denn andere ungelegene und unartige felder, ist das Malter aufs geringste um 108 ßo, weil die besäten felder mit eingezogen, angeschlagen. dann es des Orts und Gegend, wie vielen bekannt, die Äcker was teurer denn in diesem Anschlag angezogen, verkauft und gekauft werden, trägt im Kauf 1944 ßo oder 5554 fl. 6 gr.

Wiesewachs. Die Wiesen tragen in gemeinen Jahren aufs wenigste 14 große fuder Heu und 5 fuder Grummet, als man mit 3 oder 4 Pferden kann wegfahren, sind sehr gute und austrägliche Wiesen, die man alle wohl wässern kann, und wenn man derer mit dem Wässern fleißig abwartet und bestellt, so bringen sie desto mehr Nutzen, das fuder ums geringste um 2 fl. angeschlagen, thut in Summa 13 ßo 18 gr., trägt im Kauf 332 ßo 30 gr. oder 950 fl.